
JSR-Wochenrückblick KW 46-2017

20.11.2017, 08:51 | Handel, Wirtschaft, Finanzen, Banken & Versicherungen

Pressemitteilung von: *JS Research*

Presseagentur: *JS Research*



Wochentage

Die deutsche Konjunktur wächst aktuell mit rund 2,8 %, wobei die Zahlen des dritten Quartals mit 0,8 % deutlich besser ausfielen als ursprünglich erwartet. Aber...

Sehr geehrte Leserinnen und Leser,

endlich mal ein anderes Bild! Während die großen Indizes Dow Jones und DAX im Wochenverlauf etwas abgeben mussten, konnten die Edelmetalle an Wert gewinnen. Direkt am ersten Handelstag der neuen Woche tauchte der DAX unter die wichtige Marke von 13.000 Punkten. Am Folgetag wurde schon wieder gekauft, so dass er wieder über die 13.000 Punkte Marke kletterte. Das Korrekturtief der vergangenen Handelswoche lag am Mittwoch bei 12.854 Punkten. Auch wenn sich der DAX vom diesem Tief wieder lösen konnte, notierte er schlussendlich am Freitag per Handelsschluss mit 12.993 Punkten unter der wichtigen 13.000er Marke. Somit verlor der Leitindex auf Wochenbasis rund 1,1 %. Besser sah der Dow Jones aus, der auf Wochenbasis lediglich 0,3 % verlor und am Freitag mit 23.358 Punkten aus dem Handel ging.

Den Anlegern ist die Lage derzeit offenbar nicht ganz geheuer. Man traut sich scheinbar noch nicht so schnell wieder einzusteigen oder die Titel zu halten, obwohl die Konjunkturaussichten weiterhin gut sind. Die deutsche Konjunktur wächst aktuell mit rund 2,8 %, wobei die Zahlen des dritten Quartals mit 0,8 % deutlich besser ausfielen als ursprünglich erwartet. Aber auch die anderen EU-Länder geben Gas, wobei gerade Spanien mit 3,2 %, Italien mit 3 % und Frankreich mit 2,7 % besonders hervorstechen.

Ähnliches Wachstum zeichnet sich in Amerika ab. Von dort wird...

Lesen Sie hier unseren kompletten Wochenrückblick mit allen Infos. (<https://www.js-research.de/berichte/ansicht/jsr->

wochenrueckblick-kw-46-2017/)

Viele Grüße
Ihr
Jörg Schulte

Gemäß §34 WpHG weise ich darauf hin, dass JS Research oder Mitarbeiter des Unternehmens jederzeit eigene Geschäfte in den Aktien der vorgestellten Unternehmen erwerben oder veräußern (z.B. Long- oder Shortpositionen) können. Das gilt ebenso für Optionen und Derivate, die auf diesen Wertpapieren basieren. Die daraus eventuell resultierenden Transaktionen können unter Umständen den jeweiligen Aktienkurs des Unternehmens beeinflussen. Die auf den "Webseiten", dem Newsletter oder den Research-Berichten veröffentlichten Informationen, Empfehlungen, Interviews und Unternehmenspräsentationen werden von den jeweiligen Unternehmen oder Dritten (sogenannte "third parties") bezahlt. Zu den "third parties" zählen z.B. Investor Relations- und Public Relations-Unternehmen, Broker oder Investoren. JS Research oder dessen Mitarbeiter können teilweise direkt oder indirekt für die Vorbereitung, elektronische Verbreitung und andere Dienstleistungen von den besprochenen Unternehmen oder sogenannten "third parties" mit einer Aufwandsentschädigung entlohnt werden. Auch wenn wir jeden Bericht nach bestem Wissen und Gewissen erstellen, raten wir Ihnen bezüglich Ihrer Anlageentscheidungen noch weitere externe Quellen, wie z.B. Ihre Hausbank oder einen Berater Ihres Vertrauens, hinzuzuziehen. Deshalb ist auch die Haftung für Vermögensschäden, die aus der Heranziehung der hier behandelten Ausführungen für die eigenen Anlageentscheidungen möglicherweise resultieren können, kategorisch ausgeschlossen. Die Depotanteile einzelner Aktien sollten gerade bei Rohstoff- und Explorationsaktien und bei gering kapitalisierten Werten nur so viel betragen, dass auch bei einem Totalverlust das Gesamtdepot nur marginal an Wert verlieren kann.

Besonders Aktien mit geringer Marktkapitalisierung (sogenannte "Small Caps") und speziell Explorationswerte sowie generell alle börsennotierten Wertpapiere sind zum Teil erheblichen Schwankungen unterworfen. Die Liquidität in den Wertpapieren kann entsprechend gering sein. Bei Investments im Rohstoffsektor (Explorationsunternehmen, Rohstoffproduzenten, Unternehmen die Rohstoffprojekte entwickeln) sind unbedingt zusätzliche Risiken zu beachten. Nachfolgend einige Beispiele für gesonderte Risiken im Rohstoffsektor: Länderrisiken, Währungsschwankungen, Naturkatastrophen und Unwetter (z.B. Überschwemmungen, Stürme), Veränderungen der rechtlichen Situation (z.B. Ex- und Importverbote, Strafzölle, Verbot von Rohstoffförderung bzw. Rohstoffexploration, Verstaatlichung von Projekten), umweltrechtliche Auflagen (z.B. höhere Kosten für Umweltschutz, Benennung neuer Umweltschutzgebiete, Verbot von diversen Abbaumethoden), Schwankungen der Rohstoffpreise und erhebliche Explorationsrisiken.

Disclaimer: Alle im Bericht veröffentlichten Informationen beruhen auf sorgfältiger Recherche. Die Informationen stellen weder ein Verkaufsangebot für die besprochenen Aktien, noch eine Aufforderung zum Kauf oder Verkauf von Wertpapieren dar. Dieser Bericht gibt nur die persönliche Meinung von Jörg Schulte wider und ist auf keinen Fall mit einer Finanzanalyse gleichzustellen. Bevor Sie irgendwelche Investments tätigen, ist eine professionelle Beratung durch ihre Bank unumgänglich. Den Ausführungen liegen Quellen zugrunde, die der Herausgeber und seine Mitarbeiter für vertrauenswürdig erachten. Für die Richtigkeit des Inhalts kann trotzdem keine Haftung übernommen werden. Für die Richtigkeit der dargestellten Charts und Daten zu den Rohstoff-, Devisen- und Aktienmärkten wird keine Gewähr übernommen. Die Ausgangssprache (in der Regel Englisch), in der der Originaltext veröffentlicht wird, ist die offizielle, autorisierte und rechtsgültige Version. Diese Übersetzung wird zur besseren Verständigung mitgeliefert. Die deutschsprachige Fassung kann gekürzt oder zusammengefasst sein. Es wird keine Verantwortung oder Haftung: für den Inhalt, für die Richtigkeit, der Angemessenheit oder der Genauigkeit dieser Übersetzung übernommen. Aus Sicht des Übersetzers stellt die Meldung keine Kauf- oder Verkaufsempfehlung dar! Bitte beachten Sie die englische Originalmeldung.

Pressekontakt:

JS Research
Herr Jörg Schulte
Bergmannsweg 7a
59939 Olsberg

fon ..: 015155515639
web ..: <http://www.js-research.de>
email : info@js-research.de

Portrait

-

News-ID: 980865 • Views: 126 (Stand: 05.06.2026)

Link zur Pressemitteilung:

<https://www.openpr.de/news/980865/JSR-Wochenrueckblick-KW-46-2017.html>